

Fundplatz Nr. I080/86

Koordinaten: L = 526.500, B = 288.350

Geographie: Der Platz liegt in einer Bucht am südöstlichen Ende des Playagebietes „West“. Im Mündungsgebiet der aus östlichen Richtungen zufließenden Wadis ist der Playaboden von rezentem Sediment hellgrauer Färbung bedeckt, darüber liegen kleine, feste Sicheldünen von rund 30cm Höhe.

Ansonsten überlagern Hangschutt und Flugsand den im Osten anstehenden Sandstein. Nach Westen dehnt sich eine offene Playafläche aus.

Ausdehnung: N – S = 130m, W – O = 150m

Fundplatzbeschreibung: Neben der für den kleinen Fundplatz großen Anzahl von Feuerstellen fallen im Nordosten vor allen Dingen drei Strukturen, wahrscheinlich Steinkreise, auf. Sie liegen im Windschutz eines Hügels, die Herde sind um sie herum gruppiert.

Bedingt durch die Überlagerung mit Lockersediment sowie durch die Sedimentkruste auf der Playa, sind Oberflächenfunde von Artefakten selten, es wurden lediglich eine Pfeilspitze vom Typ D und ein Bohrer auf gekerbtem Abschlag entnommen. Ein einziger biplan ovaler Läuferstein ist an der westlichen Begrenzung, am Ausläufer eines flachen, vorgelagerten Hügels beobachtet worden.

Einige der achtzehn Herdstellen enthalten Holzkohle, eine Probe wurde nicht genommen. An faunistischem Material finden sich wie auf fast sämtlichen Fundstellen Straußeneischalen.

Fundplatzskizze - Nr. 1080/86

